

A6147AA A6148AA A6151AA

A6152AA



A6149AA

A6150AA

A6153AA

A6154AA

für den Gebrauch im Verkaufsbereich & Kundendienst

# CERAPLUS Sensor Wand-Waschtischarmatur

- Datenblatt / Ausschreibungstext
  - Funktionen
    - Anschlussmöglichkeiten
      - Problemlösungen
        - Strangschemata



- mit flexibler oder fester Temperatureinstellung
- mit Batteriebetrieb oder Netzbetrieb
- mit oder ohne thermische Desinfektion

- verschiedene Auslauflängen wählbar 150mm oder 230mm

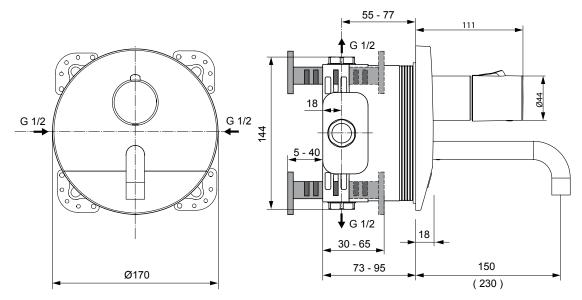


## Inhaltsverzeichnis

Datenblatt / Ausschreibungstext	Seite 3 - 4
Funktionsbeschreibung der Einzelteile A6147-48-51-52AA	Seite 5 - 7
Funktionsbeschreibung der Einzelteile A6149-50-53-54AA	Seite 8 - 11
Anschluss der Rohrleitungen	Seite 11
Dicht-Fix System - Beschreibung der Hauptmerkmale	Seite 12
Umbaumöglichkeiten - zu tiefer Einbau ( 20mm u. 40mm Verlängerung	) Seite 13-14
Umbaumöglichkeiten - zu flacher Einbau	Seite 15
Problemlösung - vertauschte Wasseranschlüsse	Seite 16
Temperatur-Einstellung	Seite 17
Thermische Desinfektion - Vorgehensweise	Seite 18
Sensor-Einstellung Schaltabstand	Seite 19
Ersatzteile	Seite 20-23
Konformitätserklärung	Seite 24
Sensor-Programmierung	Seite 25-28
Montageanleitung A6155 und A6156AA	Seite 29-30
Strangschema Einzelwaschtisch a	b Seite 31

Seite 2 Mai 2015 WN

## **CERAPLUS**



Ceraplus Sensor-Wand-Waschtischarmatur UP DN15.

Thermostat-Ausführung. Bausatz 2 für die Fertigmontage mit UP-Körper und allen sichtbaren Designteilen. Mit Griff für die Temperatur-Einstellung. Integrierter Sensor mit Magnetventilsteuerung. Schaltabstand zum Sensor einstellbar. Stromversorgung über Batterie (6V) integriert oder Netzanschluss (100 - 240V). Automatische Wasserabsperrung nach 55 Sek. ohne Bewegungserkennung. Rosette aus Metall Ø170mm mit Sensoraufnahme. Mit Seitenventilen für die Vorabsperrung. Rückflussverhinderer. Thermostatkartusche mit Wachsdehnstoffelement. Antikalk-Funktion. Heisswassertemperatur-Einstellung mit Verbrühschutz. Rohrauslauf mit 150mm oder 230mm Ausladung und integriertem Strahlregler M16,5x1 / 8l/min. (diebstahlsicher). Mit Dichtfix-System. Lebensdauertest EN 817. Geräuschverhalten DIN 4109, Gruppe 1.

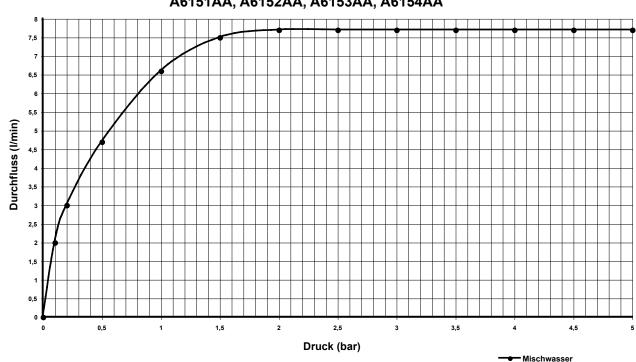
Sensor-Wand-Waschtischarmatur 150mm - Batteriebetrieben ( 6V CR-P2 )	Chrom	A6147AA
Sensor-Wand-Waschtischarmatur 150mm - Netzbetrieben ( mit Netzteil 240V )	Chrom	A6148AA
Sensor-Wand-Waschtischarmatur 230mm - Batteriebetrieben ( 6V CR-P2 )	Chrom	A6151AA
Sensor-Wand-Waschtischarmatur 230mm - Netzbetrieben ( mit Netzteil 240V )	Chrom	A6152AA

Benötigtes Zubehör: Unterputz Bausatz 1 Easy-Box

A 1000NU

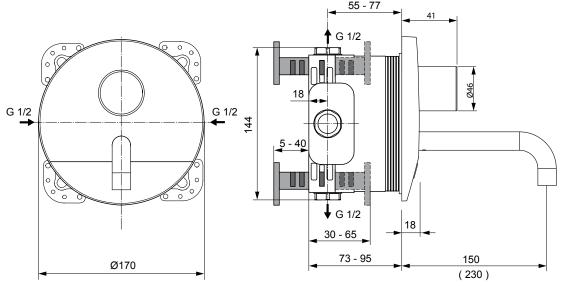
**Bedienungsteil Programmierung** - Sensorprogrammierung der Armatur **Verlängerungskabel** - Verlängerung Netzteil-Sensor / 2Meter A961765NU A960635NU

### A6147AA, A6148AA, A6149AA, A6150AA A6151AA, A6152AA, A6153AA, A6154AA



Seite 3

## **CERAPLUS**



Ceraplus Sensor-Wand-Waschtischarmatur UP DN15.

Thermostat-Ausführung. Mit voreinstellbarer Mischtemperatur. Mit Spezialwerkzeug für thermische Desinfektion. Bausatz 2 für die Fertigmontage mit UP-Körper und allen sichtbaren Designteilen.

Integrierter Sensor mit Magnetventilsteuerung. Schaltabstand zum Sensor einstellbar. Stromversorgung über Batterie ( 6V ) integriert oder Netzanschluss (100 - 240V ). Automatische Wasserabsperrung nach 55 Sek. ohne Bewegungserkennung. Rosette aus Metall Ø170mm mit Sensoraufnahme. Mit Seitenventilen für die Vorabsperrung. Rückflussverhinderer. Thermostatkartusche mit Wachsdehnstoffelement. Antikalk-Funktion. Heisswassertemperatur-Einstellung mit Verbrühschutz. Temperatur-Verstellschutz durch aufgesetzte Metallkappe. Rohrauslauf mit 150mm o. 230mm Ausladung u. integriertem Strahlregler M16,5x1 / 8l/min. ( diebstahlsicher ). Mit Dichtfix-System. Lebensdauertest EN 817. Geräuschverhalten DIN 4109, Gruppe 1.

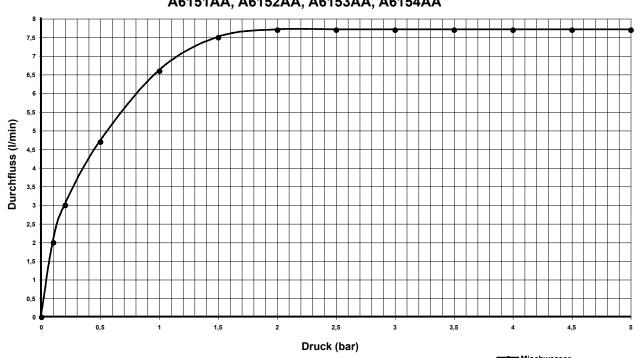
Sensor-Wand-Waschtischarmatur 150mm - Batteriebetrieben ( 6V CR-P2 )	Chrom	A6149AA
Sensor-Wand-Waschtischarmatur 150mm - Netzbetrieben ( mit Netzteil 240V )	Chrom	A6150AA
Sensor-Wand-Waschtischarmatur 230mm - Batteriebetrieben ( 6V CR-P2 )	Chrom	A6153AA
Sensor-Wand-Waschtischarmatur 230mm - Netzbetrieben (mit Netzteil 240V)	Chrom	A6154AA

#### Benötigtes Zubehör: Unterputz Bausatz 1 Easy-Box

A 1000NU

Bedienungsteil Programmierung	- Sensorprogrammierung der Armatur	A961765NU
Verlängerungskabel	- Verlängerung Netzteil-Sensor / 2Meter	A960635NU

## A6147AA, A6148AA, A6149AA, A6150AA A6151AA, A6152AA, A6153AA, A6154AA



Seite 4

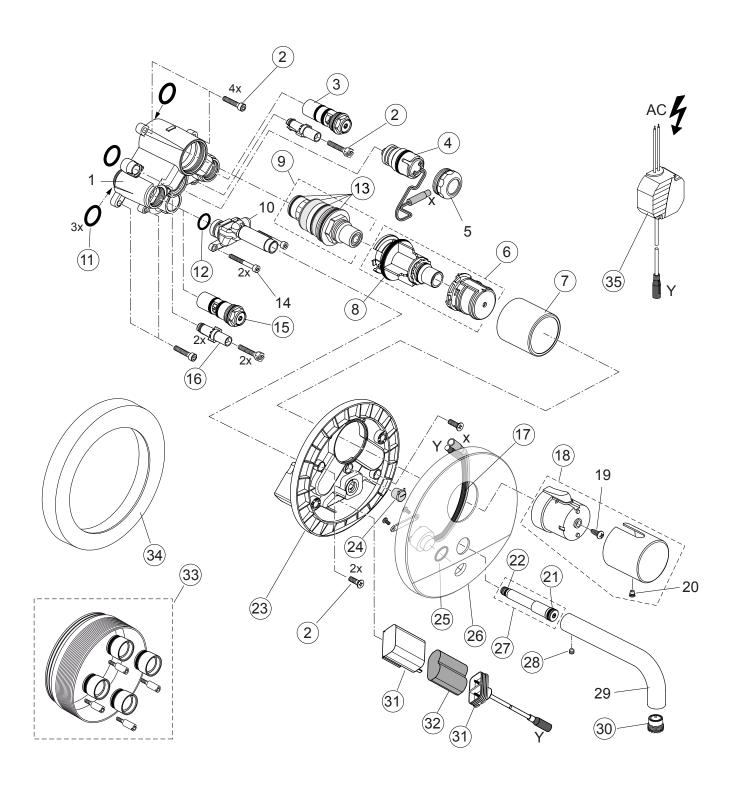
--- Mischwasser

wasser Mai 2015 WN

A6147AA - UP-Wand-Waschtischarmatur mit Batterie / 150mm Auslauf A6148AA - UP-Wand-Waschtischarmatur mit Netzteil / 150mm Auslauf A6151AA - UP-Wand-Waschtischarmatur mit Batterie / 230mm Auslauf

A6152AA - UP-Wand-Waschtischarmatur mit Netzteil / 230mm Auslauf

alle Einzelteile bis auf die Pos. 29 sind gleich. Rohrauslauf mit 150mm oder 230mm sind austauschbar.



**Funktionsteile** die Beschreibung der Einzelteile siehe nächste Seite

Seite 5 Mai 2015 WN

# 1 UP-Körper in Messing

UP-Armaturenkörper mit den Anschlüssen zum Bausatz 1 (A1000NU) und Funktionsträger aller zur Armatur gehörenden Einzelteile.

2 Schrauben-Set

Alle Schrauben zum ausrichten und befestigen des Rosettenhalters.

3 RV-Stop-Einheit

RV-Stop-Einheit KALT. In diesem Ventil ist der Rückflussverhinderer und die Absperrung eingebaut. Gehäuse ist ausgelegt für die Kaltwasserzuführung. Wasseraustritt im Gehäuse vorderer Bereich.

4 Mikro-Magnetventil

Komplettes Ventil mit Magnetansteuerung über den Sensor. Öffnet und schliesst das Mischwasser.

(5) Gewindering M28x1

Einschraubring für das komplette Magnetventil. Damit lässt sich das Ventil lösen und tauschen.

6 8 Temperaturverstellung

Kunststoffteile zum Einstellen der Temperatur. Mit Anschlag für den Verbrühschutz.

7 Abdeckkappe

Blende für die Temperaturverstellung. Deckt die Verstellung zwischen Temperaturgriff und Rosette ab. Dichtet die UP-Armatur am Rosettenhalter gegen Eindringend von Spritzwasser.

9 Thermostatkartusche

regelt die Wassermischung von WW und KW auf die vorgewählte Temperatur.

(10) (12) Auslaufhalterung

Verbindungsteil zwischen UP-Körper und Rohrauslauf. Mit O-Ring 12 für die Abdichtung im UP-Körper.

(11) O-Ring

O-Ringe zum Abdichten der Verbindung zwischen Bausatz 1 und UP-Körper.

(13) Reparatur-Satz Kartusche

Beinhaltet O-Ringe und Siebe für die Kartusche. Wird meistens nur vom KD verwendet.

(14) Zylinderschraube M4x35

Zum befestigen der Auslaufhalterung am UP-Körper.

(15) RV-Stop-Einheit

RV-Stop-Einheit WARM. In diesem Ventil ist der Rückflussverhinderer und die Absperrung eingebaut. Gehäuse ist ausgelegt für die Warmwasserzuführung. Wasseraustritt im Gehäuse mittlerer Bereich.

(16) Klemmhülse

Kunststoffverbindung zwischen UP-Körper und Stellschraube. Die Stellschraube dient als Gegenlager für den Rosettenhalter und garantiert, dass der Halter sauber an der Wand (Fliese) anliegt . Siehe auch die Beschreibung für "Verlängerung für zu tiefen Einbau".

Seite 6 Mai 2015 WN



Sensor mit O-Ring Pos. 25 inklusive der Kabelverbindung mit Steck-Anschlüssen für die Stromversorgung und die Verbindung zum Magnetventil.

(18) (19) (20) Temperaturgriff komplett

Temperatur-Verstellgriff mit Griffinnenteil (Kunststoff) und Sperrtaste für den Verbrühschutz. Wird mit der Ejot-PT-Schraube 19 an der Temperaturverstellung befestigt. Die Zapfenschraube 20 verbindet das Griffgehäuse mit dem Griffinnenteil.

(21) (22) (27) Adapterrohr M9x1

Einschraubverbindung zur Auslaufhalterung (UP-Körper). Mit den O-Ringen Pos.21 und 22 zum Abdichten. Hier wird das Auslaufrohr aufgeschoben und befestigt (Verschiebebereich Auslauf = 22mm).

23) Rosettenhalter

Wichtiges Funktionselement. An diesem Träger sind alle wichtigen Dichtungen für das Dicht-Fix System fest eingespritzt ( es kann dadurch keine Dichtung verloren werden ). Der Täger wird am UP-Körper befestigt und dient gleichzeitig als Aufnahme für das Batteriefach und der Rosettenbefestigung.

(24) Kabeldurchführung

Durchführung für das vom Magnetventil kommende Anschlusskabel ( X ) an den Sensor. Vermeidet ausserdem den Spritzwassereintritt zum UP-Körper.

(26) Rosette Ø170mm

Metallrosette mit Aufnahme und Befestigung des Sensors.

(28) (29) Auslaufrohr 150 -230mm

Auslaufrohr Aussendurchmeser 19mm in 2 verschiedenen Längen. Wird mit Gewindestift 28 befestigt.

(30) Strahlregler Cache

Kunststoff-Strahlregler M16,5x1 Aussengewinde mit 8 l/min Durchlass. Wird mit Spezialschlüssel ( im Lieferumfang enthalten ) ein- oder ausgeschraubt. Vandalensicher.

(31) (32) Batteriefach komplett

Batterie mit Box. So gestaltet, dass die Batterie nicht falsch eingesetzt werden kann. Mit spritzwassergeschütztem Hartgummideckel ( + und - Pole sind darin eingebunden ) und Anschlusskabel zur Stromversorgung der Armatur. Wird im Rosettenhalter Pos.23 in die dafür vorgesehene Ausbuchtung gesteckt. Bei dieser Anordnung lässt sich die Batterie im Bedarfsfall leicht austauschen. Versorgt den Sensor und das Magnetventil. Langlebige Lithium Batterie CR-P2 mit 6Volt.

(33) Verlängerungsteile

Sollte die Armatur zu tief eingebaut worden sein, kann ein Verlängerungs-Satz für 20mm oder 40mm Verlängerung bestellt werden. Siehe auch Beschreibung "Verlängerung für zu tiefen Einbau".

(34) Distanzrahmen

Wird benötigt, wenn die Armatur nicht tief genug in der Wand montiert wurde. Wird zwischen Wand und Rosette gesetzt. Siehe auch Beschreibung "zu flacher Einbau".

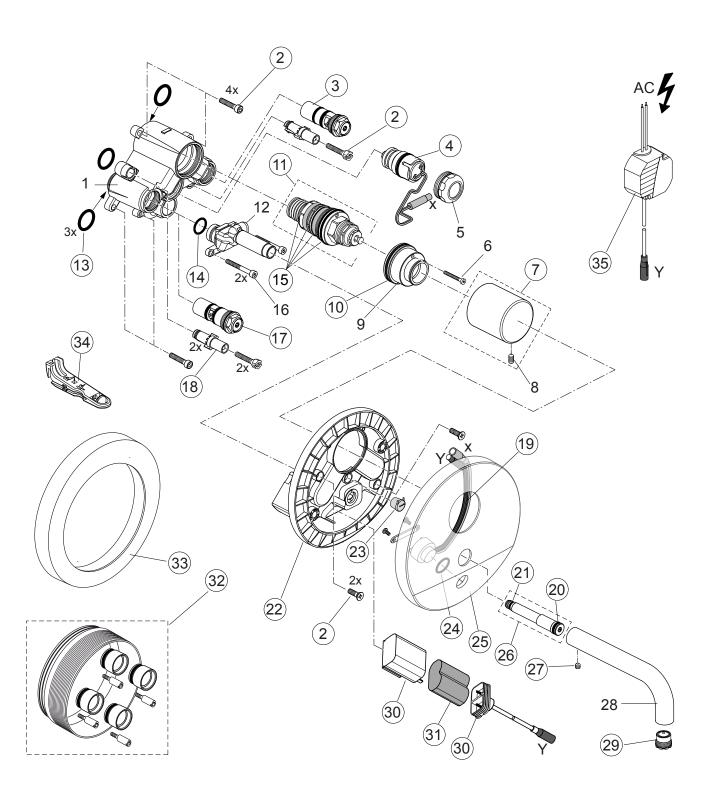
(35) Netzteil AC - DC

Adapter Wechselstrom AC - 100-240Volt auf DC - 6,5Volt Gleichstrom. Trafo zur Strom-Versorgung von Sensor und Magnetventil. Wird ausserhalb der Armatur verbaut und über übliche Leerrohrverbindung zur Armatur angeschlossen. Die Easy-Box verfügt dafür über eine spezielle, dichte Kabeldurchführung.

Seite 7 Mai 2015 WN

A6149AA - UP-Wand-Waschtischarmatur mit Batterie / 150mm Auslauf A6150AA - UP-Wand-Waschtischarmatur mit Netzteil / 150mm Auslauf A6153AA - UP-Wand-Waschtischarmatur mit Batterie / 230mm Auslauf A6154AA - UP-Wand-Waschtischarmatur mit Netzteil / 230mm Auslauf

alle Einzelteile bis auf die Pos. 29 sind gleich. Rohrauslauf mit 150mm oder 230mm sind austauschbar.



**Funktionsteile**die Beschreibung der Einzelteile siehe nächste Seite

Seite 8 Mai 2015 WN

1 UP-Körper in Messing

UP-Armaturenkörper mit den Anschlüssen zum Bausatz 1 (A1000NU) und Funktionsträger aller zur Armatur gehörenden Einzelteile.

2 Schrauben-Set

Alle Schrauben zum ausrichten und befestigen des Rosettenhalters.

(3) RV-Stop-Einheit

RV-Stop-Einheit KALT. In diesem Ventil ist der Rückflussverhinderer und die Absperrung eingebaut. Gehäuse ist ausgelegt für die Kaltwasserzuführung. Wasseraustritt im Gehäuse vorderer Bereich.

4 Mikro-Magnetventil

Komplettes Ventil mit Magnetansteuerung über den Sensor. Öffnet und schliesst das Mischwasser.

5 Gewindering M28x1

Einschraubring für das komplette Magnetventil. Damit lässt sich das Ventil lösen und tauschen.

6 Zylinderschraube M3x25

Befestigt die Adapterhülse Pos. 9 an der Thermostatkartusche.

7 (8) Griffkörper

Abdeckkappe für die Thermostatkartusche. Die Kappe ist aufgesteckt und muss für die Temperatur-Einstellung entfernt werden. Dazu den Gewindestift 8 lösen.

9 (10) Adapterhülse

Adapter mit O-Ring Pos.10, an der Thermostatkartusche befestigt, bildet die Aufnahme f. den Griffkörper

(11) Thermostatkartusche (mit Funktion f. thermische Desinfektion)

Kartusche zum Einregeln der Temperatur, mit integrierten Schmutzfiltern für die Warm- und Kaltwasserzuläufe, mit Temperatureinstellung Mischwasser ( gesichert mit 6kant-Mutter SW22 gegen unbeabsichtigtes Verstellen der Temp. ), mit thermischer Desinfektion inkl. dem dazu benötigtem Spezialschlüssel Pos.34, mit Verbrühschutz ( bei Ausfall von Kaltwasser schliesst der Thermostat sofort den Warmwasseranschluss ).

(12) (14) Auslaufhalterung

Verbindungsteil zwischen UP-Körper und Rohrauslauf. Mit O-Ring 14 für die Abdichtung im UP-Körper.

(13) *O-Ring* 

O-Ringe zum Abdichten der Verbindung zwischen Bausatz 1 und UP-Körper.

(15) Reparatur-Satz Kartusche

Beinhaltet O-Ringe und Siebe für die Kartusche. Wird meistens nur vom KD verwendet.

(16) Zylinderschraube M4x35

Zum befestigen der Auslaufhalterung am UP-Körper.

Seite 9 Mai 2015 WN

# 17) RV-Stop-Einheit

RV-Stop-Einheit WARM. In diesem Ventil ist der Rückflussverhinderer und die Absperrung eingebaut. Gehäuse ist ausgelegt für die Warmwasserzuführung. Wasseraustritt im Gehäuse mittlerer Bereich.

## (18) Klemmhülse

Kunststoffverbindung zwischen UP-Körper und Stellschraube. Die Stellschraube dient als Gegenlager für den Rosettenhalter und garantiert, dass der Halter sauber an der Wand ( Fliese ) anliegt . Siehe auch die Beschreibung für " Verlängerung für zu tiefen Einbau".

# (19) (24) Sensor komplett

Sensor mit O-Ring Pos. 24 inklusive der Kabelverbindung mit Steck-Anschlüssen für die Stromversorgung und die Verbindung zum Magnetventil.

# (20) (21) (26) Adapterrohr M9x1

Einschraubverbindung zur Auslaufhalterung (UP-Körper). Mit den O-Ringen Pos.20 und 21 zum Abdichten. Hier wird das Auslaufrohr aufgeschoben und befestigt (Verschiebebereich Auslauf = 22mm).

## 22) Rosettenhalter

Wichtiges Funktionselement. An diesem Träger sind alle wichtigen Dichtungen für das Dicht-Fix System fest eingespritzt ( es kann dadurch keine Dichtung verloren werden ). Der Täger wird am UP-Körper befestigt und dient gleichzeitig als Aufnahme für das Batteriefach und der Rosettenbefestigung.

# 23) Kabeldurchführung

Durchführung für das vom Magnetventil kommende Anschlusskabel ( X ) an den Sensor. Vermeidet ausserdem den Spritzwassereintritt zum UP-Körper.

# 25) Rosette Ø170mm

Metallrosette mit Aufnahme und Befestigung des Sensors.

# (27) (28) Auslaufrohr 150 -230mm

Auslaufrohr Aussendurchmeser 19mm in 2 verschiedenen Längen. Wird mit Gewindestift 27 befestigt.

# (29) Strahlregler Cache

Kunststoff-Strahlregler M16,5x1 Aussengewinde mit 8 l/min Durchlass. Wird mit Spezialschlüssel ( im Lieferumfang enthalten ) ein- oder ausgeschraubt. Vandalensicher.

# (30) (31) Batteriefach komplett

Batterie mit Box. So gestaltet, dass die Batterie nicht falsch eingesetzt werden kann. Mit spritzwassergeschütztem Hartgummideckel (+ und - Pole sind darin eingebunden) und Anschlusskabel zur Stromversorgung der Armatur. Wird im Rosettenhalter Pos.22 in die dafür vorgesehene Ausbuchtung gesteckt. Bei dieser Anordnung lässt sich die Batterie im Bedarfsfall leicht austauschen. Versorgt den Sensor und das Magnetventil. Langlebige Lithium Batterie CR-P2 mit 6Volt.

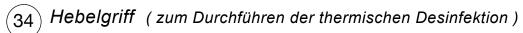
## (32) Verlängerungsteile

Sollte die Armatur zu tief eingebaut worden sein, kann ein Verlängerungs-Satz für 20mm oder 40mm Verlängerung bestellt werden. Siehe auch Beschreibung "Verlängerung für zu tiefen Einbau".

# (33) Distanzrahmen

Wird benötigt, wenn die Armatur nicht tief genug in der Wand montiert wurde. Wird zwischen Wand und Rosette gesetzt. Siehe auch Beschreibung "zu flacher Einbau".

Seite 10 Mai 2015 WN

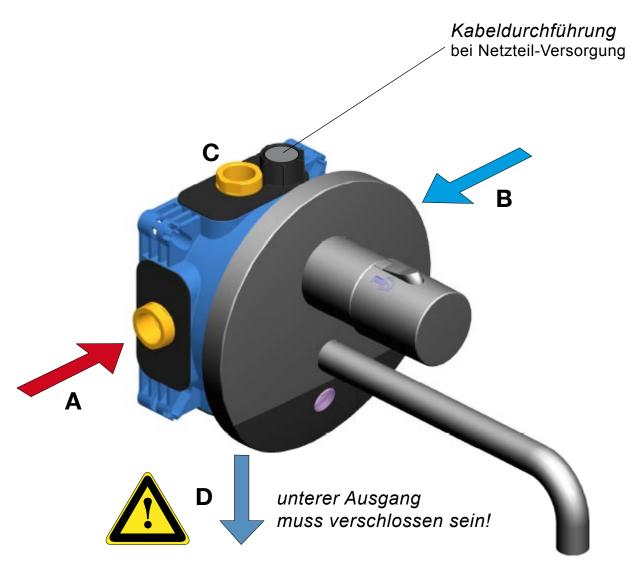


dieser Spezialschlüssel wird mitgeliefert, hat an der Seite den Inbusschlüssel zum Sichern der Griffkappe Pos. 7-8 eingeclipst. Siehe dazu Illustration und Beschreibung auf Seite 18.

# 35) Netzteil AC - DC

Adapter Wechselstrom AC - 100-240Volt auf DC - 6,5Volt Gleichstrom. Trafo zur Strom-Versorgung von Sensor und Magnetventil. Wird ausserhalb der Armatur verbaut und über übliche Leerrohrverbindung zur Armatur angeschlossen. Die Easy-Box verfügt dafür über eine spezielle, dichte Kabeldurchführung.

## Anschlüsse (Zulaufleitungen und Elektro-Versorgung)



#### Wasseranschlüsse

Der Bausatz 1 ( A1000NU ) muss wie beschrieben verrohrt sein.

Eingang **A** für den Anschluss Warmwasser - der Eingang **B** wird für den Kaltwasseranschluss verwendet. Der Ausgang **C** kann unberücksichtigt bleiben, der UP-Körper ist an dieser Stelle mit einem Verschlußstopfen ausgestattet ( werksseitig bereits eingebaut ). Hier kann kein Wasser austreten.

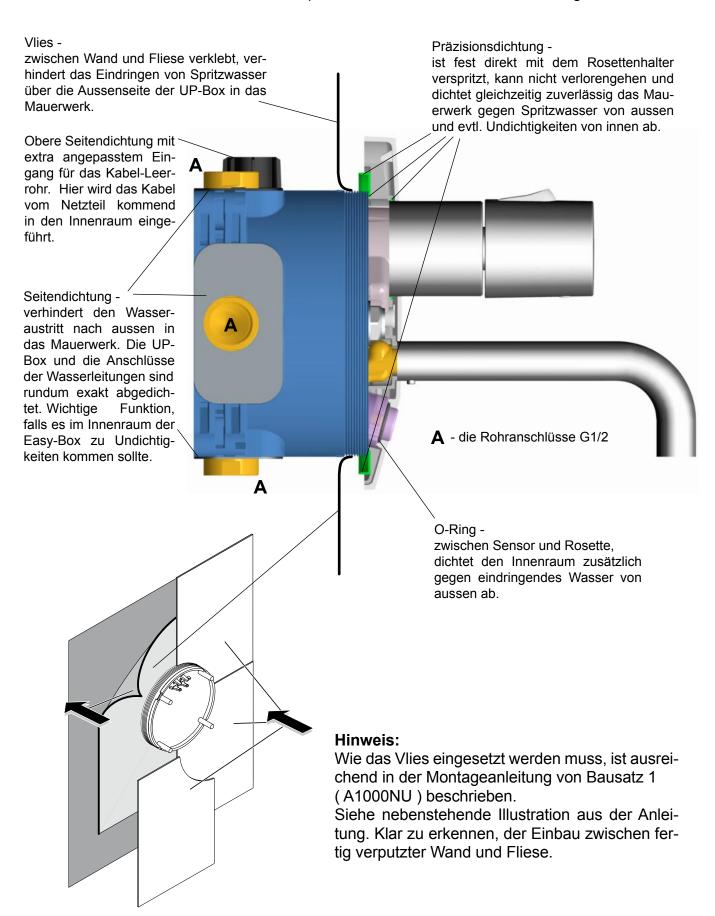
**Wichtig!** Der Ausgang **D** muss bei der Montage des Bausatzes 1 durch den Installateur unbedingt abgestopft werden. Dazu wird im Bausatz 1 der benötigte Stopfen G1/2 mitgeliefert. Wird das nicht gemacht, würde nach Betätigung des Sensors das Wasser in den Auslauf und in die Wand laufen.

Seite 11 Mai 2015 WN

## Erläuterung Dicht-Fix System

Zum Abdichten der Armatur gegen Spritzwasser von aussen und Eindringen von Wasser aus dem Innenbereich der Armatur in das Mauerwerk werden gut funktionierende Dichtelemente verwendet.

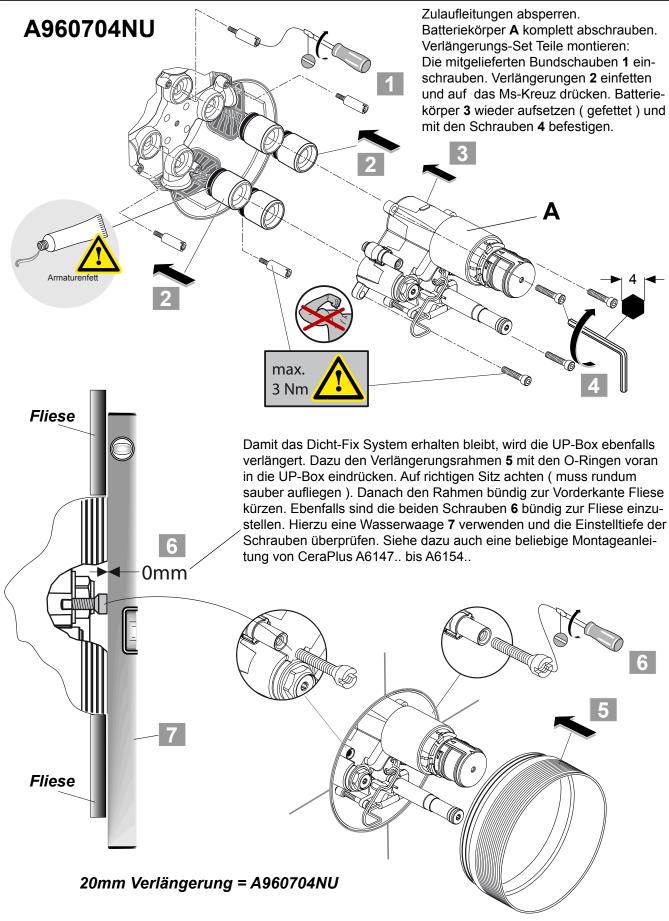
Die Gesamtübersicht der einzelnen Komponenten sind an der Schnittzeichnung beschrieben.



Seite 12 Mai 2015 WN

# Umbaumöglichkeiten nach nicht eingehaltener MIN - MAX Einbautiefe von Bausatz1

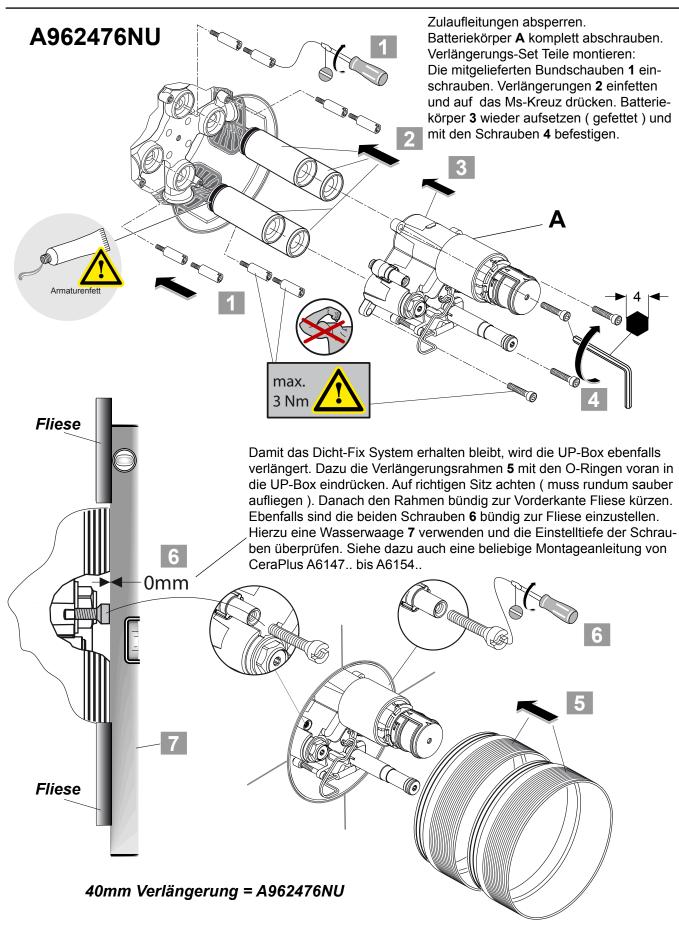
Wir unterscheiden 2 verschiedene Fehlpositionen bei der Einbautiefe. Zu flach oder zu tief. Es wurde **zu tief eingebaut** - hier helfen die sogenannten Verlängerungs-Sets. Siehe hier die Beschreibung für bis zu **20mm zu tiefen Einbau** 



Seite 13 Mai 2015 WN

# Umbaumöglichkeiten nach nicht eingehaltener MIN - MAX Einbautiefe von Bausatz1

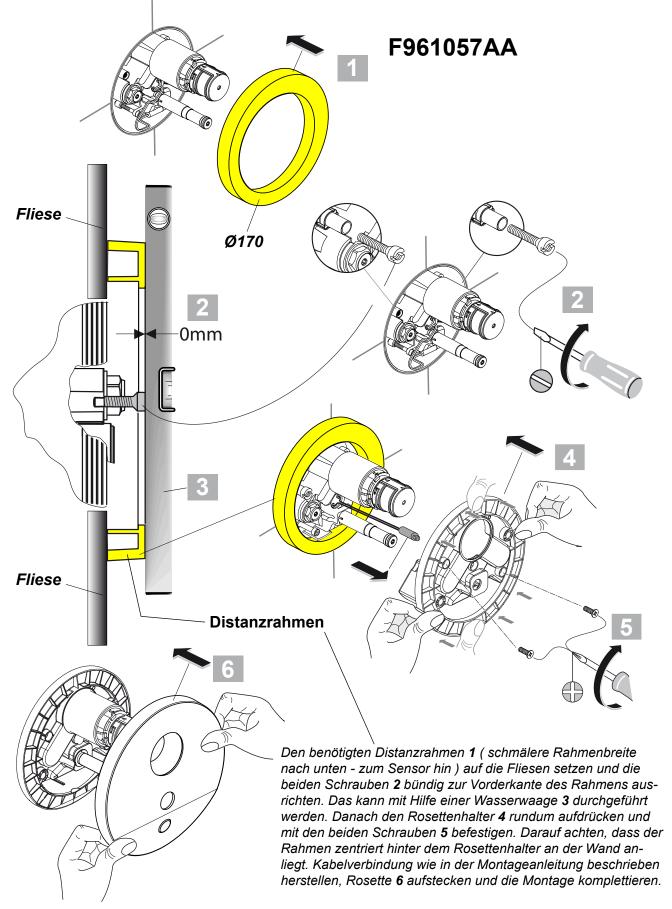
Wir unterscheiden 2 verschiedene Fehlpositionen bei der Einbautiefe. Zu flach oder zu tief. Es wurde **zu tief eingebaut** - hier helfen die sogenannten Verlängerungs-Sets. Siehe hier die Beschreibung für bis zu **40mm zu tiefen Einbau** 



Seite 14 Mai 2015 WN

# Umbaumöglichkeiten nach nicht eingehaltener MIN - MAX Einbautiefe von Bausatz1

Wir unterscheiden 2 verschiedene Fehlpositionen bei der Einbautiefe. Zu flach oder zu tief. Es wurde **zu flach eingebaut** - hier helfen die sogenannten Distanzrahmen. Siehe hier die Beschreibung für bis zu **20mm zu flachen Einbau** 



Seite 15 Mai 2015 WN

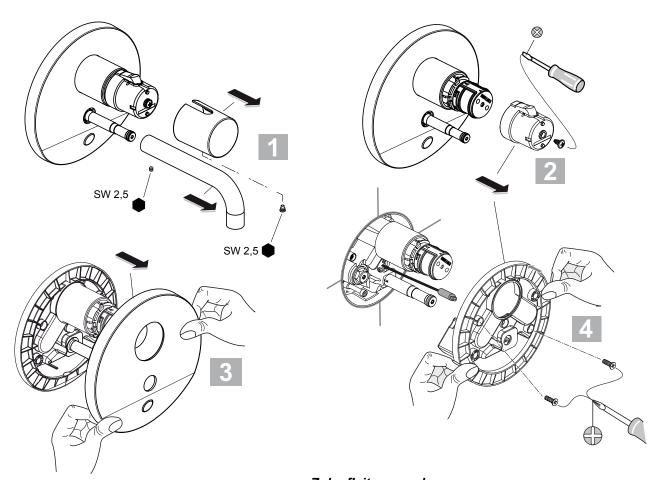
## Problemlösungen

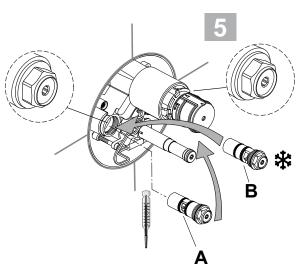
#### vertauschte Wasseranschlüsse - was ist zu tun?

Sollten die Zulaufleitungen bei der Installation vertauscht worden sein - d.h. Warmwasser rechts und Kaltwasser links am Ms-Kreuz angeschlossen, ist es möglich, den vertauschten Anschluss an Ort und Stelle zu beheben.

Dazu müssen lediglich die RV-Stop-Einheit Heisswasser ( **A** ) und Kaltwasser ( **B** ) getauscht werden ( siehe Bild 5 und die Beschreibung unten ).

D.h. das Ventil A wird in die rechte und das Ventil B in die linke Seite des UP-Körpers eingesetzt. Dazu Wasser absperren und mit Maulschlüssel SW 17 die Ventile ausschrauben und tauschen.





### Zulaufleitungen absperren.

Temperaturgriff und Auslauf lösen ( **1** ) und abziehen. Griffinnenteil abnehmen ( **2** ).

Rosette vorsichtig nach vorne abziehen und das Verbindungskabel zum Sensor lösen ( 3 ).

Rosettenhalter (4) abschrauben und nach vorne ziehen, dabei darauf achten, dass das Kabel nicht beschädigt wird ( auf die Kabeldurchführung achten ).

Die RV-Stop-Einheit A (Warmwasser - erkennbar an der Wasseröffnung in der Mitte) ausschrauben und auf der rechten Seite des UP-Körpers anstelle von RV-Einheit B einsetzen. Die RV-Stop-Einheit B (Kaltwasser - erkennbar an der Wasseröffnung vorne) im Gegenzug auf die linke Seite des UP-Körpers montieren.

Damit wurden die Ventile getauscht und die Thermostat-Kartusche wird wieder funktionsgerecht mit Kalt- und Warmwasser angesteuert. Dichtigkeit überprüfen.

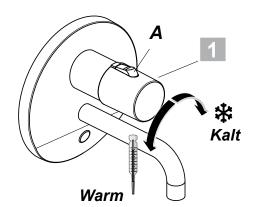
Restliche Teile wieder in umgekehrter Reihenfolge sorgfältig montieren.

Seite 16 Mai 2015 WN

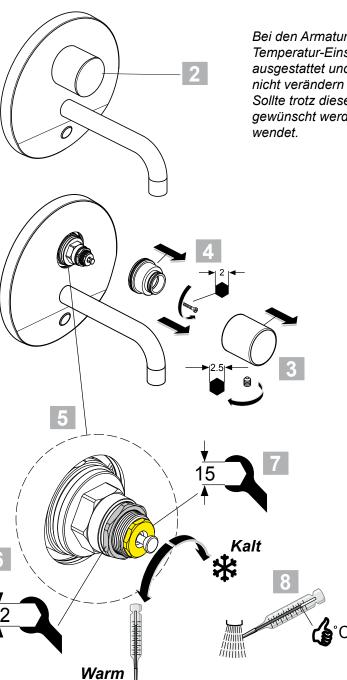
## Temperatur-Einstellung

### mit Temperaturgriff (variabel) oder mit festeingestellter Temperatur

Wir unterscheiden zwischen 2 verschiedenen Temperatur-Einstellungen. Einmal die Variante mit Griff ( siehe Bild 1 ) und als Gegenstück dazu, eine Ausführung mit voreingestellter Auslauftemperatur ( siehe Bild 2 ). Erläuterung siehe in den folgenden Abschnitten.



Bei den Armaturen A6147- 6148AA, A6151 und A6152AA lässt sich die Auslauftemperatur jederzeit über den Griff 1 regulieren. Es ist lediglich darauf zu achten, dass bei einer gewünschten Auslauftemperatur höher als 40°C die Sperrtaste A gedrückt und der Griff gleichzeitig in Richtung warm gedreht werden muss. Also die bewährte Technik ( Verbrühschutz und Kindersicherung ) wie bei allen Thermostaten von Ideal Standard.



Bei den Armaturen A6149- 6150AA und A6153 - 6154AA ist die Temperatur-Einstellung mit einem integriertem Verstellschutz ausgestattet und lässt sich über den Griffkörper 2 von aussen nicht verändern ( wichtig für den Objektbereich ). Sollte trotz dieser Schutzfunktion eine andere Auslauftemperatur gewünscht werden, wird nachfolgende Vorgehensweise angewendet.

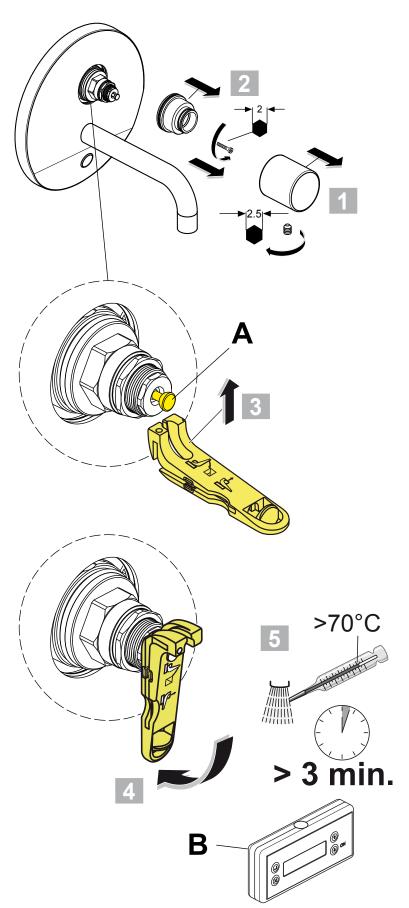
Gewindestift 3 mit Inbusschlüssel SW2,5 lösen und den Griffkörper abziehen. Zylinderschraube herausdrehen (SW2) und die Adapterhülse 4 nach vorne abnehmen.

Wie in der Vergrößerung (Bild 5) dargestellt, mit einem Maulschlüssel SW22 die Sechskantmutter 6 linksdrehend lösen. Dadurch wird die Fixierung der Temperaturverstellung aufgehoben und an der Stellschraube 7 kann nun die gewünschte Mischwassertemperatur korrigiert werden. Dazu mit einem Maulschlüssel SW15 die Stellschraube im Uhrzeigersinn drehen ( Temperatur wird kälter ) oder entgegengesetzt ( wird wärmer ) solange einstellen, bis die gewünschte Temperatur 8 erreicht wird. Zur Sicherung dieser Einstellung wird die Mutter 6 wieder angezogen ( gekontert ). Adapterhülse 4 wieder aufsetzen und befestigen sowie den Griffkörper 3 wieder montieren.

Seite 17 Mai 2015 WN

## Thermische Desinfektion Schutz gegen Legionellenbildung

Hinweis - die therm. Desinfektion lässt sich nur bei den Armaturen A6149 - 6150AA und A6153 - 6154AA durchführen.



#### Allgemein

Die thermische Desinfektion des Wasserleitungs-Systems ist eine ( unter anderen ) wirksame Methode, die Bildung von Legionellen zu vermeiden.

Dazu ist eine regelmäßige Spülung von Armaturen (Luftsprudler, Strahlreglern) sowie Kopfbrausen (Duschköpfe) erforderlich. Die Spülmaßnahme sollte mindestens 3min. mit mind. 70°C heissem Wasser durchgeführt werden (öffentlicher Bereich, Privathaushalte ab 60°C). Diese Erhöhung der Vorlauftemperatur in der Warmwasserversorgung sorgt dafür, dass evtl. vorhandene Keime bzw. Legionellen abgetötet werden

Dabei ist auf den Verbrühschutz zu achten.

Gewindestift 1 mit Inbusschlüssel SW2,5 lösen und den Griffkörper abziehen. Zylinderschraube herausdrehen (SW2) und die Adapterhülse 2 nach vorne abnehmen.

Den mitgelieferten Hebelgriff 3 wie in der Zeichnung ersichtlich unter das Druckstück A schieben, nach oben drücken und gleichzeitig den Hebelgriff gemäß Zeichnung 4 nach unten klappen (funktioniert von allen Seiten, kann auch von rechts oder oben so durchaeführt werden ). In dieser Position hält der Griff das Druckstück A im vorderen Bereich fest. Damit ist nur noch der Zulauf von der Warmwasserversorgung möglich (Kaltwasserzulauf kompl. blockiert ) und es wird sichergestellt, dass auch wirklich nur das heisse Wasser durch den Thermostat zum Auslauf gelangen kann. Die Spüldauer 5 ist unterschiedlich (je nach Anforderung der Einbaustelle ) und sollte mindestens 3 Min. lang mit 70°C heissem Wasser durchgeführt werden. Mit der Fernbedienung B lässt sich die Dauer der therm. Desinfektion einstellen ( siehe Menü #2 - Seite 25 ).

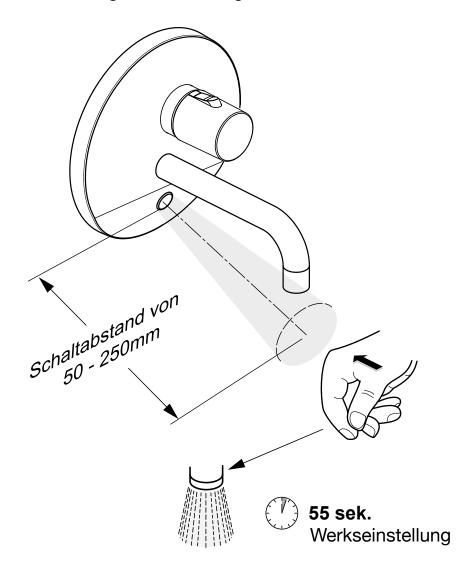
#### Hinweis

die Spüldauer und die Anwendung der Desinfektion (1x wöchentlich, monatlich usw.) ist von der Haustechnik am Einbauort abhängig. In Krankenhäusern oder Altersheimen ect. gelten sicherlich andere Vorschriften zur therm. Desinfektion als in einem Ein- oder Mehrfamilienhaus.

Nachzulesen im DVGW-Arbeitsblatt W551.

Seite 18 Mai 2015 WN

## Einstellung der Näherung im Sensorbereich



#### Näherungsbereich für den Sensor / Schaltabstand

Als Schaltabstand bezeichnet man die Entfernung zum Sensor, die das Ansprechen des Magnetventils steuert. D.h. kommt die Hand / die Hände ( im Beispiel oben ) in einen Bereich zwischen 40-50mm zum Sensor, schaltet die Armatur den Wasserzulauf ein.

Die Werkseinstellung wird mit 230mm Abstand vorgenommen. Der Schaltbereich des Sensors lässt eine Einstellung zwischen 50 -250mm zu. Der Schaltabstand kann also individuell nach Wunsch des Nutzers verändert werden ( siehe dazu nächsten Absatz ).

#### Vorgehensweise:

Stromversorgung unterbrechen ( Kabel vom Netzteil oder von der Batterie abziehen ). Stromversorgung wieder herstellen ( der Sensor blinkt ). Den Sensor mit dem Daumen oder einem Finger so abdecken, dass man das Blinken gerade noch sehen kann und solange halten bis die LED in Dauerleuchten übergeht. Nun die Hand in die gewünschte Entfernung halten ( ca. 7sek. ), bis das Blinken wieder anfängt. Hand entfernen und das Blinken stoppt.

Damit ist der gewünschte Schaltabstand neu festgelegt. Die Armatur ist wieder betriebsbereit. Ausprobieren ob der Schaltabstand nun zufriedenstellend ist.

#### Laufdauer des Wasser

Die Laufdauer wird ab Werk mit 55sek. voreingestellt und so ausgeliefert.

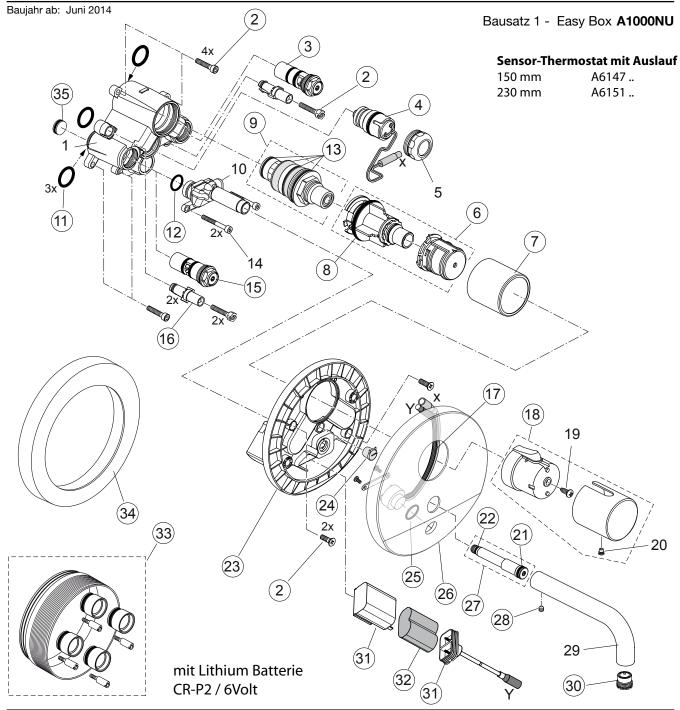
Das bedeutet - der Waschtisch-Thermostat schaltet sich nach 55sek. automatisch aus.

Wird eine andere Wasser-Laufdauer gewünscht ( kann für den Objektbereich gezielt eingestellt werden ), mit Hilfe der Fernbedienung die Laufdauer verändern ( wählbar 30 - 240sek. ).

Siehe auch die Anleitung zur Fernbedienung A 961765NU auf Seite 27 Menü #4.2.

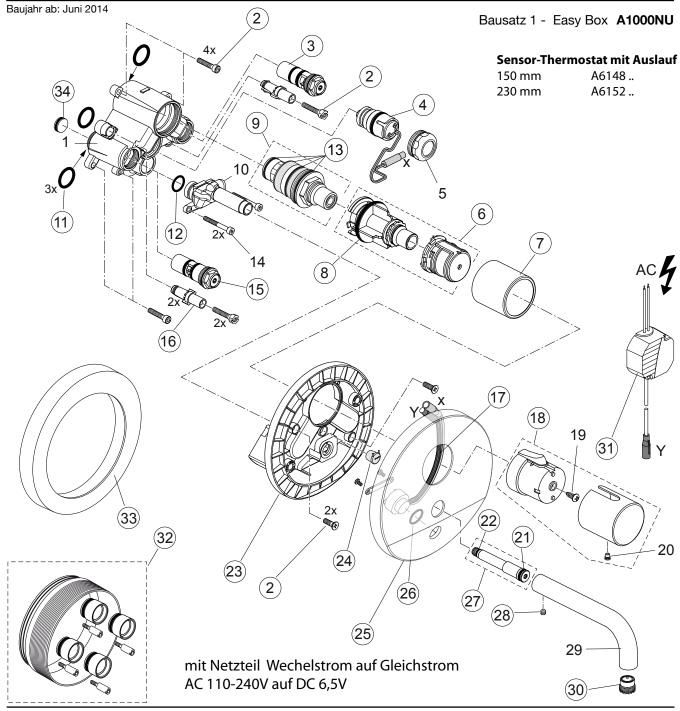
Seite 19 Mai 2015 WN





Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil Bestell-Nr.	Liefer- Menge	Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil Bestell-Nr.	Liefer- Menge	
1	UP-Körper Thermostat Was	chtisch		19	Ejot-PT Schraube KB50x10			
2	Schrauben-Set kompl.	A 960 890 NU	1 St.	20	Zapfenschraube M5x5			
3	RV-Stop-Einheit kalt	F 961 049 NU	1 St.	21	O-Ring Ø 10 x 2,0	A 963 495 NU	1 St.	
4	Magnetventil Micro 6V	F 961 050 NU	1 St.	22	O-Ring Ø 7x 1,2	A 960 457 NU	1 St.	
5	Gewindering M28x1 ( Überv	vurfmutter )		23	Rosettenhalter kompl.	F 961 054 NU	1 St.	
6	Temperaturverstellung	A 963 427 NU	1 Set	24	Kabeldurchführung	F 961 074 NU	2 St.	
7	Abdeckkappe	F 961 051 AA	1 St.	25	O - Ring Ø 15,6 x 1,78	A 961 182 NU	2 St.	(0
8	O-Ring Ø 37,77 x 2,62	A 962 574 NU	1 St.	26	Rosette	F 961 075 AA	1 St.	SN
9	Thermostatkartusche G1/2	A 962 164 NU	1 St.	27	Adapterrohr M9x1	F 961 055 NU	1 St.	<u> </u>
10	Auslaufhalterung			28	Gewindestift M4x4 DIN916	A 962 270 NU	1 Set	Cera
11	O-Ring Ø 17,5 x 2,5	A 963 143 NU	1 Set	29	Auslauf 150 o. 230mm			φ
12	O-Ring Ø 14 x 1,78	A 962 605 NU	2 St.	30	Strahlregler 8/min m. Schlüs.	F 961 056 NU	1 St.	0
13	Wartungs-Set Kartusche	A 962 230 NU	1 Set	31	Batteriefach kompl.	F 961 038 NU	1 St.	
14	Zylinderschraube M4 x 35			32	Batterie 6V CR-P2	A 960 161 NU	1 St.	
15	RV-Stop-Einheit warm	F 961 052 NU	1 St.	33	Verlängerungs-Set 20mm	A 960 704 NU	1 Set	
16	Klemmhülse	F 960 903 NU	2 St.		Verlängerungs-Set 40mm	A 962 476 NU	1 Set	
17	Sensor kompl. + Pos.25	F 961 053 NU	1 Set	34	Distanzrahmen	F 961 057 AA	1 St.	
18	Temperaturgriff kompl.	A 962 389 AA	1 Set	35	VerschlSchr. M15x1+O-Ring	F 961 125 NU	1 Set	



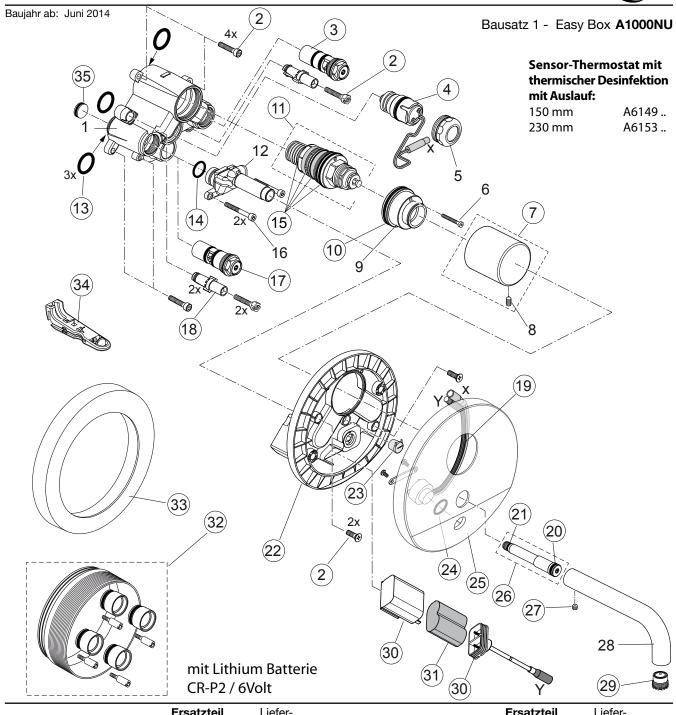


Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil Bestell-Nr.	Liefer- Menge	Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil Bestell-Nr.	Liefer- Menge	
1	UP-Körper Thermostat Was	chtisch		19	Ejot-PT Schraube KB50x10			
2	Schrauben-Set kompl.	A 960 890 NU	1 St.	20	Zapfenschraube M5x5			
3	RV-Stop-Einheit kalt	F 961 049 NU	1 St.	21	O-Ring Ø 10 x 2,0	A 963 495 NU	1 St.	
4	Magnetventil Micro 6V	F 961 050 NU	1 St.	22	O-Ring Ø 7x 1,2	A 960 457 NU	1 St.	
5	Gewindering M28x1 (Überv	vurfmutter )		23	Rosettenhalter kompl.	F 961 054 NU	1 St.	
6	Temperaturverstellung	A 963 427 NU	1 Set	24	Kabeldurchführung	F 961 074 NU	2 St.	
7	Abdeckkappe	F 961 051 AA	1 St.	25	O - Ring Ø 15,6 x 1,78	A 961 182 NU	2 St.	40
8	O-Ring Ø 37,77 x 2,62	A 962 574 NU	1 St.	26	Rosette	F 961 075 AA	1 St.	SI
9	Thermostatkartusche G1/2	A 962 164 NU	1 St.	27	Adapterrohr M9x1	F 961 055 NU	1 St.	등
10	Auslaufhalterung			28	Gewindestift M4x4 DIN916	A 962 270 NU	1 Set	era
11	O-Ring Ø 17,5 x 2,5	A 963 143 NU	1 Set	29	Auslauf 150 o. 230mm			Φ
12	O-Ring Ø 14 x 1,78	A 962 605 NU	2 St.	30	Strahlregler 8/min m. Schlüs	. F 961 056 NU	1 St.	C
13	Wartungs-Set Kartusche	A 962 230 NU	1 Set	31	Netzteil AC 240V - DC 6,5V	F 961 024 NU	1 St.	
14	Zylinderschraube M4 x 35				Verlängerungskabel 2 Meter	A 960 635 NU	1 St.	
15	RV-Stop-Einheit warm	F 961 052 NU	1 St.	32	Verlängerungs-Set 20mm	A 960 704 NU	1 Set	
16	Klemmhülse	F 960 903 NU	2 St.		Verlängerungs-Set 40mm	A 962 476 NU	1 Set	
17	Sensor kompl. + Pos.26	F 961 053 NU	1 Set	33	Distanzrahmen	F 961 057 AA	1 St.	
18	Temperaturgriff kompl.	A 962 389 AA	1 Set	34	VerschlSchr. M15x1+O-Rin	g <b>F 961 125 NU</b>	1 Set	

CeraPlus

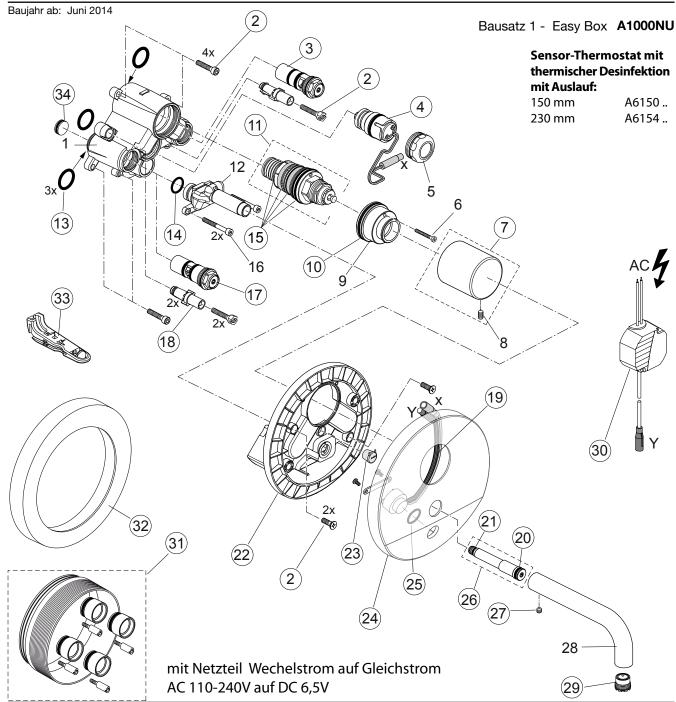
A6149 .. A6153 ..





Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil Bestell-Nr.	Liefer- Menge	Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil Bestell-Nr.	Liefer- Menge	
1	UP-Körper Thermostat Wasc	htisch		20	O-Ring Ø 10 x 2,0	A 963 495 NU	1 St.	
2	Schrauben-Set kompl.	A 960 890 NU	1 St.	21	O-Ring Ø 7x 1,2	A 960 457 NU	1 St.	
3	RV-Stop-Einheit kalt	F 961 049 NU	1 St.	22	Rosettenhalter kompl.	F 961 054 NU	1 St.	
4	Magnetventil Micro 6V	F 961 050 NU	1 St.	23	Kabeldurchführung	F 961 074 NU	2 St.	
5	Gewindering M28x1 (Überw	urfmutter )		24	O-Ring Ø 15,6 x 1,78	A 961 182 NU	2 St.	
6	Zylinderschraube M3x 25 DI	N 7984		25	Rosette	F 961 075 AA	1 St.	
7	Griffkörper / Abdeckkappe	F 961 068 AA	1 Set	26	Adapterrohr M9x1	F 961 055 NU	1 St.	
8	Gewindestift M4x8 DIN914			27	Gewindestift M4x4 DIN916	A 962 270 NU	1 Set	S
9	Adapterhülse			28	Auslauf 150 o. 230mm			 Plus
10	O-Ring Ø 37,82 x 1,78	N 041 731 Nu	5 St.	29	Strahlregler 8/min m. Schlüs.	F 961 056 NU	1 St.	гаF
11	Kartusche Desinfekt. +Pos 34	F 961 069 NU	1 Set	30	Batteriefach kompl.	F 961 038 NU	1 St.	<u>~</u>
12	Auslaufhalterung			31	Batterie 6V CR-P2	A 960 161 NU	1 St.	Ce
13	O-Ring Ø 17,5 x 2,5	A 963 143 NU	1 Set	32	Verlängerungs-Set 20mm	A 960 704 NU	1 Set	
14	O-Ring Ø 14 x 1,78	A 962 605 NU	2 St.		Verlängerungs-Set 20mm	A 962 476 NU	1 Set	
15	Wartungs-Set Kartusche	A 962 230 NU	1 Set	33	Distanzrahmen	F 961 057 AA	1 St.	
16	Zylinderschraube M4 x 35			34	Hebelgriff für Desinfektion	F 961 070 NU	1 St.	
17	RV-Stop-Einheit warm	F 961 052 NU	1 St.		(in Pos. 11 enthalten)			
18	Klemmhülse	F 960 903 NU	2 St.	35	VerschlSchr. M15x1+O-Ring	F 961 125 NU	1 St.	
19	Sensor kompl. + Pos.24	F 961 053 NU	1 Set					





		Ersatzteil	Liefer-			Ersatzteil	Liefer-	
Pos.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Menge	Pos.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Menge	
1	UP-Körper Thermostat Waso	htisch		20	O-Ring Ø 10 x 2,0	A 963 495 NU	1 St.	
2	Schrauben-Set kompl.	A 960 890 NU	1 St.	21	O-Ring Ø 7x 1,2	A 960 457 NU	1 St.	
3	RV-Stop-Einheit kalt	F 961 049 NU	1 St.	22	Rosettenhalter kompl.	F 961 054 NU	1 St.	
4	Magnetventil Micro 6V	F 961 050 NU	1 St.	23	Kabeldurchführung	F 961 074 NU	2 St.	
5	Gewindering M28x1 (Überw	rurfmutter )		24	Rosette	F 961 075 AA	1 St.	
6	Zylinderschraube M3x 25 D	IN 7984		25	O-Ring Ø 15,6 x 1,78	A 961 182 NU	2 St.	
7	Griffkörper / Abdeckkappe	F 961 068 AA	1 Set	26	Adapterrohr M9x1	F 961 055 NU	1 St.	40
8	Gewindestift M4x8 DIN914			27	Gewindestift M4x4 DIN916	A 962 270 NU	1 Set	<u>S</u>
9	Adapterhülse			28	Auslauf 150 o. 230mm			  Plus
10	O-Ring Ø 37,82 x 1,78	N 041 731 Nu	5 St.	29	Strahlregler 8/min m. Schlüs	. F 961 056 NU	1 St.	Ceral
11	Kartusche Desinfekt. +Pos 33	3 F 961 069 NU	1 Set	30	Netzteil AC 240V - DC 6,5V	F 961 024 NU	1 St.	Φ
12	Auslaufhalterung				Verlängerungskabel 2 Meter	A 960 635 NU	1 St.	Ö
13	O-Ring Ø 17,5 x 2,5	A 963 143 NU	1 Set	31	Verlängerungs-Set 20mm	A 960 704 NU	1 Set	
14	O-Ring Ø 14 x 1,78	A 962 605 NU	2 St.		Verlängerungs-Set 20mm	A 962 476 NU	1 Set	
15	Wartungs-Set Kartusche	A 962 230 NU	1 Set	32	Distanzrahmen	F 961 057 AA	1 St.	
16	Zylinderschraube M4 x 35			33	Hebelgriff für Desinfektion	F 961 070 NU	1 St.	
17	RV-Stop-Einheit warm	F 961 052 NU	1 St.		(in Pos. 11 enthalten)			
18	Klemmhülse	F 960 903 NU	2 St.	34	VerschlSchr. M15x1+O-Ring	F 961 125 NU	1 St.	
19	Sensor kompl. + Pos.25	F 961 053 NU	1 Set		·	-		



Ideal Standard Produktions-GmbH, Postfach 1340, 54503 Wittlich

Ideal Standard Produktions-GmbH

Röntgenstraße 9 54516 Wittlich, Deutschland

> Tel +49 (6571) 16 0 Fax +49 (6571) 16 229

hjschneider@idealstandard.com www.idealstandardinternational.com

Wittlich, 9. Dezember 2014

## **KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**

Ideal Standard International BVBA Corporate Village – Gent Building Da Vincilaan 2 1935 Zaventem, Belgium

bestätigt in alleiniger Verantwortung, dass die Produkte "Sanitär Armaturen "
der Linie: CERAPLUS ELECTRONIC
A6147AA, A6148AA, A6149AA, A6150AA, A6151AA, A6152AA, A6153AA,
A6154AA, A6155AA, A6156AA, A6157AA, A6158AA

auf welche diese Erklärung sich bezieht, den allgemeinen anerkannten Regeln der Technik für die Planung und Bau bzgl. Armaturen entspricht und in Konformität mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten ist.

EN 15091, EN 1111, EN 1717, EN 248, DIN 4109.

 Die metallischen und nichtmetallischen Werkstoffe in Kontakt mit Trinkwasser entsprechen im Einzelnen den Anforderungen der physiologischen Unbedenklichkeit geregelt nach KTW, W270 und DIN 50930 T6 sowie der novellierten Fassung der Trinkwasserverordnung inklusive der seit 01.12.2013 gültigen reduzierten Grenzwerte.

Best regards

Ideal Standard Produktions-GmbH

Wittlich, den 09.12.2014

MA MIM

Hermann Schneider

Manager Product Development Fittings

Amtsgericht Wittlich



# A 961 765 NU F 960 970 NU **C**€

(D)	Programmergerat zur Programmierung von Sensoren in elektronischen Armaturen	2
(GB)	Programming device for programming sensors in electronic units	5
F	Programmateur pour capteurs de robinetteries électroniques	8
	Unità di programmazione per la programmazione di sensori in rubinetterie elettroniche	11
(E)	Programador para sensores en griferías electrónicas	14

Seite 25 Mai 2015 WN

## **Bedienelemente**

Menu

Enter -zur Bestätigung (OK)

 $\otimes$ 

Cancel -Abbruch oder ein Schritt zurück im Menü

1

Pfeil nach oben -zum Navigieren

**(1)** 

Pfeil nach unten -zum Navigieren und Einschalten

## Bedienungsanleitung

Einschalten des Gerätes durch Drücken der Taste ① ON
Die Displayanzeige VERSION x.x.x. mit ② bestätigen.
Menüauswahl mit den Pfeiltasten ①①. Auswahl mit ② bestätigen.

Zum Programmieren das Programmiergerät mit der Infrarot-Sendediode auf den Sensor richten (siehe Pfeilrichtung auf dem Gehäuse).

#### Folgende Funktionen sind programmierbar:

MENÜ 1 REINIGUNG Zum Reinigen wird der Sensor durch Bestätigung mit

der (1) -Taste für 60 Sekunden abgeschaltet.

die gewünschte Zeit einstellen und mit bestätigen.

MENÜ 3 DIAGNOSE Durch Bestätigung mit der 🕡 -Taste wird die

aktuelle Programmierung des Sensors im Display

angezeigt.

MENÜ 4 PARAMETER: Zur Programmierung der Funktionen:

MENÜ 4.1 HANDWASCH Autospülung Frequenz und Spüldauer an

Handwaschbecken.



MENÜ 4.2 SELBSTSCHLUSS Verz.Komfort, Autospülung Frequenz und Spüldauer,

zum Beispiel in Duschen.

MENÜ 4.3 EIN/AUS Verz.Komfort, Autospülung Frequenz und

Spüldauer an Armaturen die durch Annäherung an den Sensor eingeschaltet und durch erneute

Annäherung an den Sensor wieder ausgeschaltet

werden. Zum Beispiel Klinik-Armaturen.

MENÜ 4.4 URINAL Spülung, Autospülung Frequenz, Spüldauer an

Urinalen.

MENÜ 4.5 URINAL + VOR Spülung, Autospülung Frequenz, Spüldauer an

Urinalen mit Vorspülung. Die Einstellung der Vorspülung kann nicht verändert werden.

MENÜ 4.6 TOILETTE Spülung, Autospülung Freguenz, Spüldauer an

Toiletten.

MENÜ 4.7 KÜCHE Voreingestellte Werte können nicht verändert

werden.

die gewünschte Sprache auswählen und mit 🔾

bestätigen.

MENÜ 6 BACKLIGHT Menü mit bestätigen. Mit den Pfeil-Tasten 10

die gewünschte Helligkeit anpassen und mit 🔾

bestätigen

### Erklärung der Funktionen:

#### Autospülung Frequenz:

Frequenz innerhalb der die automatische Spülung erfolgen soll. Bei einer Programmierung auf **48h** erfolgt eine automatische Spülung alle 48 Stunden.

#### Spüldauer:

Dauer der automatischen Spülung. Bei einer Programmierung auf **15 s** erfolgt eine automatische Spülung von 15 Sekunden Dauer innerhalb der programmierten Frequenz.

#### Verz.Komfort:

Verzögerungs-Komfort nach Auslösung der Spülung durch Annährung an den Sensor. Bei einer Programmierung auf **15 s** endet die Spülung automatisch nach 15 Sekunden.

## **Spülung** (Urinal)

Dauer der Spülung nach Auslösung durch Entfernung vom Sensor. Bei einer Programmierung auf **8 s** erfolgt eine Spülung von 8 Sekunden Dauer.

Eine Anleitung für die Programmierung des Schaltabstandes ist allen Elektronik-Armaturen beigefügt. Das Programmiergerät wird dazu nicht benötigt.



# Beispielprogrammierung mit MENÜ 4.2 SELBSTSCHLUSS

Programmiert wird der Sensor einer Dusche. Die Dusche soll nach **30 Sekunden** automatisch ausgeschaltet werden. Alle **48 Stunden** soll eine automatische Spülung von **15 Sekunden** erfolgen.

Programmiergerät mit der Infrarot-Sendediode auf den Sensor richten (siehe Pfeilrichtung auf dem Gehäuse).  Zum Einschalten des Programmiergerätes ① für ON drücken.  Displayanzeige VERSION x.x.x. mit ② bestätigen.  Mit ① oder ① MENÜ 4 PARAMETER wählen und mit ② bestätigen.  Displayanzeige SENSOR VERSION 2008. Mit ② bestätigen.  Displayanzeige MENÜ 4.1 HANDWASCH.  Mit ① oder ① das gewünschte Menü  MENÜ 4.2 SELBSTSCHLUSS auswählen und mit ② bestätigen.  Displayanzeige Verz. KOMFORT DAUER: 15 s. Mit ① oder ① die gewünschte Zeit  "30 Sekunden" auswählen, Anzeige Verz. KOMFORT DAUER: 30 s mit ②  bestätigen.  Displayanzeige Auto. SPÜLUNG FREQUENZ: 48h. Gegebenenfalls mit ① oder ② die gewünschte Frequenzzeit "48 Stunden" auswählen nach der die automatische Spülung wiederholt werden soll. Anzeige Auto SPÜLUNG FREQUENZ: 48h mit ② bestätigen.  Displayanzeige Auto.SPÜLUNG DAUER:15s. Gegebenenfalls mit ① oder ① die gewünschte Spüldauer für die automatische Spülung "15 Sekunden" auswählen.  Anzeige Auto.SPÜLUNG DAUER:15s mit ② bestätigen.  Displayanzeige ÜBERTRAGUNG **** OK und anschließend BACKUP-FUNKTION  Mit der BACKUP-FUNKTION können einmal eingestellte Parameter durch Drücken der ② -Taste nacheinander auf mehrere Sensoren übertragen werden.  Wenn alle Einstellungen beendet sind, schaltet sich das Programmiergerät nach etwa 2 Minuten automatisch aus.
SENDEFEHLER
Ins Falls airean Falalüb autra avunar annala airet alia Diandavannaine OFNDEFELII ED

Im Falle einer Fehlübertragung erscheint die Displayanzeige SENDEFEHLER. In diesem Falle die Stromversorgung zum Sensor prüfen und gegebenenfalls herstellen.

Senderichtung der Infrarot-Sendediode prüfen und gegebenenfalls ausrichten. SENDEFEHLER mit  $\Theta$  bestätigen.

Displayanzeige BACKUP-FUNKTION. Mit bestätigen. Die eingestellten Parameter werden erneut gesendet.

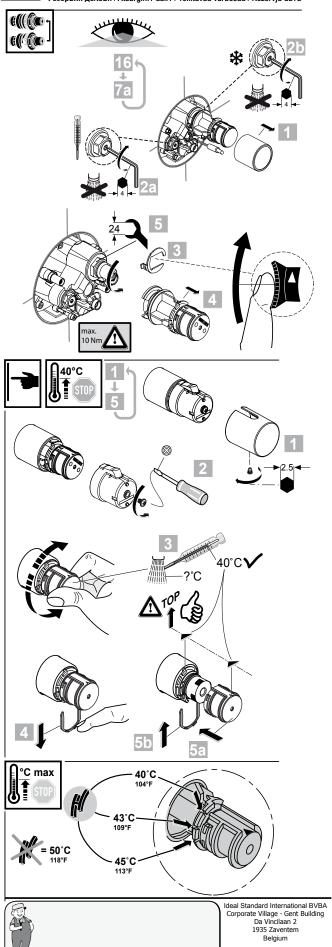
Displayanzeige ÜBERTRAGUNG\*\*\*\*OK und anschließend BACKUP-FUNKTION. Wenn alle Einstellungen beendet sind, schaltet sich das Programmiergerät nach etwa 2 Minuten automatisch aus.

- 4 -

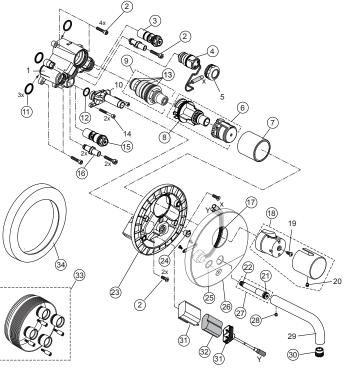
Seite 28 Mai 2015 WN



Spare Parts / Ersatzteile / Pièces de recharge / Pezzi di Ricambio / Piezas de requesto / Parte de reposição / Reserveonderdelen / Reservdelar / Reservedeler / Varaosat / Vraosat / Varahlutir / ??????????? / Yedek Parçalar / Náhradni dily / Náhradné diely / Nadomestni deli / Резервни части / Запчасти / Сz??ci Zapasowe / Piese de schimb / Rendelhet? alkatrészek / Запасні частини / Reservni delovi / Резервни делови / Резервни делови / Atsargini? dali? / Tellitavad varuosad / Rezervju da?u



w.idealstandardinternational.com



2	A 960 890 NU	1 Set	21	A 963 495 NU		1 pcs
3	F 961 049 NU	1 pcs	22	A 960 457 NU		1 pcs
4	F 961 050 NU	1 pcs	23	F 961 054 NU		1 pcs
6	A 963 427 NU	1 Set	24	F 961 074 NU		2 pcs
7	F 961 051 AA	1 pcs	25	A 961 182 NU		2 pcs
8	A 962 574 NU	1 pcs	26	F 961 075 AA		1 pcs
9	A 962 164 NU	1 pcs	27	F 961 055 NU		1 pcs
11	A 963 143 NU	1 Set	28	A 962 270 NU		1 Set
12	A 962 605 NU	2 psc	30	F 961 056 NU		1 pcs
13	A 962 230 NU	1 Set	31	F 961 038 NU		1 pcs
15	F 961 052 NU	1 pcs	32	A 960 161 NU		1 pcs
16	F 960 903 NU	2 pcs	33	A 960 704 NU	20mm	1 Set
17	F 961 053 NU	1 Set		A 962 476 NU	40mm	1 Set
18	A 962 389 AA	1 Set	34	F 961 057 AA		1 pcs

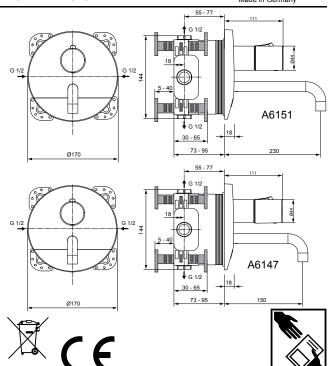


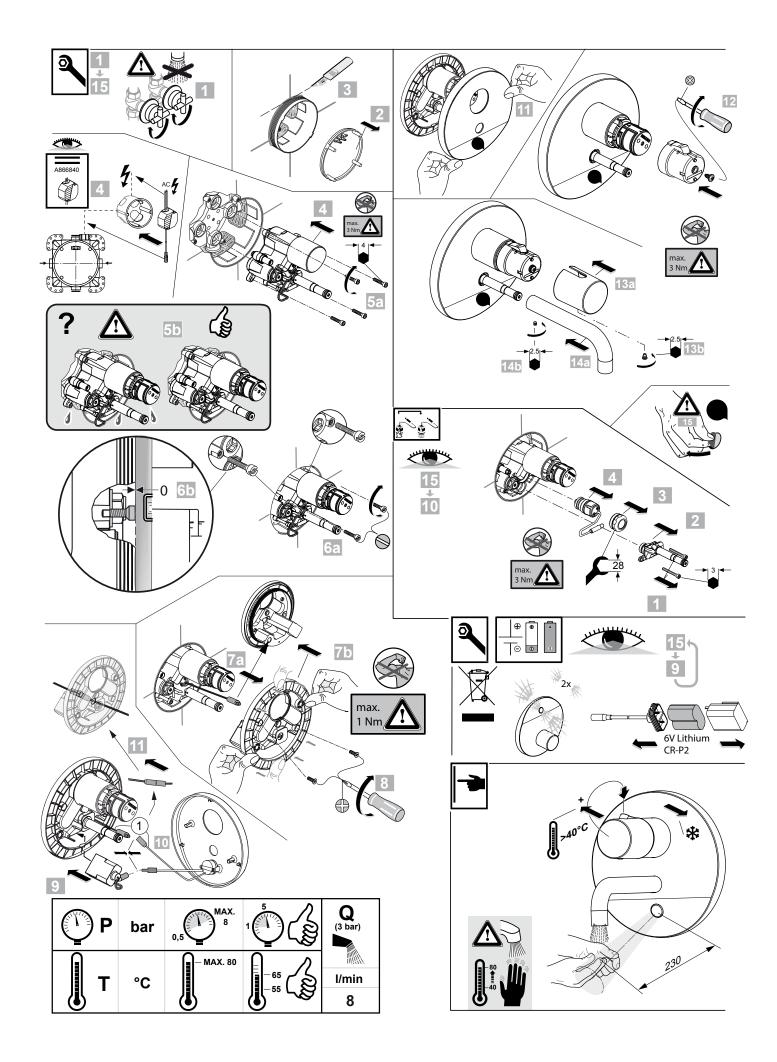




**CeraPlus** A 6147 .. A 6151 ..

0314 / A 866 812 (+ A 865 612) Made in Germany







Möglichkeit mit CeraPlus Sensor Waschtisch-Therm. UP und Einzelwaschplatz.

## **INSTALLATION**

